

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Bundesamt für Landwirtschaft BLW Fachbereich Nachhaltiger Pflanzenschutz

# Packungsbeilage Nr. 6354 / 2019

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

# Produkteigenschaften

Fungizid Sachbezeichnung:

SE Suspoemulsion Formulierung:

24.5 % Fenpropimorph (250 g/l); 8.2 % Epoxiconazole (83.7 g/l) Wirkstoffgehalt:

(+/-)-cis-4-[3-(4-tert-butylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dimethylmorpholine; (2RS,3SR)-1-[3-(2-chlorophenyl)-2-(4-fluoro-phenyl) oxiran-2-ylmethyl]-1H-1,2,4-triazole**IUPAC-Name:** 

### Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

# **Entsorgung**

Gebinde: Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrichtabfuhr.

Mittelreste: Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle

oder Verkaufsstelle.

# Handelsprodukte

#### **Opus Top**

Eidg. Zulassungsnummer: D-4235 Herkunftsland: Deutschland

Ausländische Zulassungsnummer: 4116-00 Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

**Opus Team** 

Eidg. Zulassungsnummer: D-4638 Herkunftsland: Deutschland

Ausländische Zulassungsnummer: PI 034116-00/031 Ausl. Bewilligungsinhaber: Star Agro Analyse und Handels

GmbH,Österreich

**Opus Team** 

Eidg. Zulassungsnummer: F-5356 Herkunftsland: Frankreich

Ausländische Zulassungsnummer: 9200020 Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF Agro SAS, Frankreich

**Opus Top** 

Eidg. Zulassungsnummer: D-5355 Herkunftsland: Deutschland

Ausländische Zulassungsnummer: 034116-00 Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

# **Bewilligte Indikationen**

Anwendungsgebiet Schaderreger/Wirkung Anwendung unter Einhaltung von (\*)

Feldbau

Echter Mehltau des Getreides, Netzfleckenkrankheit der Gerste, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Zwergrost der Gerste Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-51 (BBCH). Gerste 1, 2, 3

Weizen	Braunrost, Septoria-Spelzenbräune (S. nodorum)	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Gelbrost	Aufwandmenge: 0.75 - 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4
Weizen	Echter Mehltau des Getreides	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3
Winterroggen	Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3
Winterroggen	Echter Mehltau des Getreides	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3
Winterroggen	Braunrost	Aufwandmenge: 0.75 - 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4
Zuckerrübe	Cercospora- und Ramularia-Blattfleckenkrankheiten, Echter Mehltau der Rüben, Rost der Rüben	Aufwandmenge: 1.2 l/ha	1, 3, 5

#### Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 2 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.
- 3 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 20 m zu Oberflächengewässern einhalten. Zum Schutz vor den Folgen einer Abschwemmung eine mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsene Pufferzone von mindestens 6 m einhalten. Reduktion der Distanz aufgrund von Drift und Ausnahmen gemäss den Weisungen des BLW.
- 4 Hohe Dosierung nur bei stark anfälligen Sorten.
- 5 Maximal 2 Behandlungen pro Kultur und Jahr.

# Anwenderschutz-Auflagen:

1 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

# Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen: PSM-Sätze

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.